

26 Zeitzeuginnen und Zeitzeugen erinnern an Mauerfall und Wendezeit

Pressemitteilung vom 04.11.2019

30 Jahre Mauerfall, für die Erwachsenen ist der Tag der Wende noch in lebhafter Erinnerung, für Schülerinnen und Schüler hingegen längst Vergangenheit und Geschichte. Dabei ist es gerade heute wichtig, die Chancen und Freiheiten einer Demokratie den Heranwachsenden sichtbar zu machen, das haben sich die Lehrerinnen und Lehrer des Emmy-Noether-Gymnasiums in Köpenick gedacht. Darum soll es bei einem Aktionstag am 8. November anlässlich des 30. Jubiläums des Mauerfalls vor Ort in der Schule gehen.

26 Zeitzeugen werden das Emmy-Noether-Gymnasium besuchen, um den Schülerinnen und Schülern von ihrer Zeit in der DDR zu berichten. Unter anderen werden vor Ort sein:

Bernd Albani, der 1989 Pfarrer der Gethsemanekirche war, die im Herbst zu einem Zentrum des gewaltfreien Widerstandes gegen das SED-Regime wurde.

Inge Albrecht, die 1984 nach mehreren gescheiterten Fluchtversuchen in die Ständige Vertretung der Bundesrepublik floh, um so ihre Ausreise zu erzwingen. Ihr Film „Wir sind doch kein Hotel – Fluchttort Botschaft“ entstand in Koproduktion mit dem WDR und wurde bereits mehrmals ausgestrahlt.

Chris Lopatta, Schauspieler, wird über die Wende in der DDR und die Wendewirren beim 1. FC Union Berlin berichten.

Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte haben eine Vielzahl von Projekten geplant, die die unterschiedlichsten Facetten dieses Ereignisses thematisieren.

Um 8:30 Uhr findet eine kurze Eröffnungsfeier in der Aula des Emmy-Noether-Gymnasiums statt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Zeitzeugengespräche und Projekte zu besuchen.

Der Termin findet statt am

**Freitag, 8. November 2019, ab 8.30 Uhr,
Emmy-Noether-Gymnasium, Pablo-Neruda-Str. 6-7,
12559 Berlin-Köpenick.**

Über Ihr Interesse würden wir uns freuen. Auch alle Sekundarschulen in Charlottenburg-Wilmersdorf beschäftigen sich unter dem Motto „Mauern fallen“ am 8. November mit dem Fall der Mauer vor 30 Jahren.

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin
[Stadtplan](#)

- Telefon (Zentrale):
(030) 90227-5050
- E-Mail
(mailto:post@senbjf.berlin.de)
- Ihre Ansprechpartner



Pressesprecher für Bildung

Martin Klesmann Tel.: (030) 90227 – 5843

- E-Mail
(mailto:pressestelle@senbjf.berlin.de)